

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Niederklein vom 03.03.2026

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Ortsvorsteherin, Frau Maria März, eröffnet die 1. Ortsbeiratssitzung des Jahres 2026 im Bürgerhaus, begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates, die anwesenden Stadtverordneten, den Bürgermeister Herrn Somogyi und Herrn Sanzone, Mitarbeiter der Stadt Stadtallendorf.

Top 2 Genehmigung des Protokolls vom 25.11.2025

Die Niederschrift der vorherigen Sitzung des Ortsbeirates wird zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.

Top 3 Produkthaushalt 2026; Berücksichtigung der Mittelanmeldung des OB Niederklein

Der Bürgermeister Herr Christian Somogyi begrüßt zunächst alle Anwesenden. Anschließend gibt er einen ausführlichen Bericht über den Produkthaushalt 2026 und erklärt, dass dieser anhand einiger Prognosen und in enger Zusammenarbeit mit den Stadtallendorfer Firmen aufgestellt wurde. Er betont die Wichtigkeit der Gewerbesteuer für die Stadtallendorfer Haushalte sowie die damit verbundene Abhängigkeit von den ortsansässigen Gewerbebetrieben. Weiterhin informiert er darüber, dass der Haushaltsplan aufgrund der Entwicklungen in der Automobilindustrie und der Rückzahlungen der Gewerbesteuer erheblich in die Schieflage geraten ist. Aus diesem Grund sei es von entscheidender Bedeutung verschiedene Einsparmaßnahmen zu ergreifen, wobei es wichtig sei, dass die KiTa-Betreuung gewährleistet ist und begonnene Projekte fertig gestellt werden, sodass keine Bauruinen entstehen.

Im Ergebnishaushalt sind 73.242.921 € für ordentliche Erträge eingeplant und für die Aufwendungen 85.425.679 €. Somit schließt der Haushalt mit einem ordentlichen Ergebnis von – 11.126.583 € ab. Die Kredite werden um 0,415 Mio. € zurückgeführt. Der Schuldenstand beträgt somit Ende 2026 3,67 Mio. €, wovon noch rund 2,52 Mio. € Hessentagsschulden sind. Für die Kreis- und Schulumschlagelage 32,5 Mio. €, für die Solidaritätsumlage 2,3 Mio. €, für die Heimatumlage 2,7 Mio. € und für die Gewerbeumlage sind 4,4 Mio. € veranlagt.

Im Anschluss geht Herr Sanzone auf die Wünsche des Ortsbeirates Niederklein für den Haushalt 2026 ein und erläutert abschließend, dass neben den zur Verfügung gestellten Mitteln für den Feldwegebau und die Gestaltung rund um das Wegekreuz viele Wünsche des Ortsbeirates Niederklein nicht realisierbar seien, da die Mittel des FB04 stark gekürzt wurden.

Top 4 Frühjahrsputzaktion 21.03.2026

Maria März informiert, dass am Samstag, den 21.03.2026, die nächste Aktion der sauberen Flur in Niederklein stattfindet. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr wird den Ortsbeirat an diesem Tag, wie auch in den vergangenen Jahren, tatkräftig unterstützen. Laut Kristin Kaletsch haben auch einige Kindergarteneltern ihre Bereitschaft zur Mithilfe signalisiert, weshalb sie um eine entsprechende Information über die Frühjahrsputzaktion in der Niederkleiner Infogruppe bittet.

7.3 Kostenvoranschlag Schutzboden

Im Bürgerhaus Niederklein finden verschiedene Veranstaltungen statt. Um den Boden der Sporthalle vor Verunreinigungen zu schützen, bittet der Ortsbeirat Niederklein einen Kostenvoranschlag für einen Schutzboden einzuholen. (Bereits vom FB 4 angefragt)

Top 8 Verschiedenes

Herr Bürgermeister Somogyi spricht dem Ortsbeirat Niederklein seinen Dank für die letzten fünf Jahre gute Zusammenarbeit trotz mancher Unstimmigkeiten aus und bedankt sich für das Engagement der Ortsvorsteherin Maria März.

Auch Maria März ergreift zum Schluss noch einmal das Wort und teilt mit, dass dies die letzte Ortsbeiratssitzung in dieser Konstellation gewesen sei und sie die Mischung aus jungen und älteren Mitgliedern für sehr gewinnbringend empfunden hat.

Die Sitzung wurde durch die Ortsvorsteherin 21:20 Uhr geschlossen.

K. Botthof

Unterschrift
Schriftführerin

Maria März

Unterschrift
Ortsvorsteherin

**Wünsche Ortsbeirat Niederklein für den Haushalt 2026
(siehe Protokoll vom 13.08.2025)**

Nr.	Wunsch Ortsbeirat	Stellungnahme der Stadtverwaltung
1	<p>Photovoltaikanlage Bürgerhaus Als Beitrag zum Klimaschutz stellt der Ortsbeirat Niederklein den Antrag, auf der Dachfläche des Bürgerhauses in Niederklein eine Photovoltaikanlage zu installieren. Kostenbeteiligung des Landkreises Marburg-Biedenkopf und Fördermöglichkeiten sind zu berücksichtigen.</p> <p>Wir nehmen diesbezüglich Bezug auf unser Schreiben aus dem Jahr 2022.</p>	<p>Antwort des Duls: Im Rahmen der derzeitigen Einsparmaßnahmen wurde die Beschaffung weiterer PV-Anlagen vorerst ausgesetzt. Auch im Wirtschaftsplan 2026 sind keine Mittel für neue Photovoltaikanlagen vorgesehen. Um städtische Gebäude jedoch langfristig in das Gesamtziel der CO₂-Neutralität einzubinden, sollen und werden die Planungen in den kommenden Jahren wieder aufgenommen werden.</p>
2	<p>Endausbau der Straße Dannenroder Weg Mittel werden bereits für das Jahr 2026 vorgesehen.</p>	<p>Antwort des FB4: Der Endstufenausbau der Straße "Am Dannenroder Weg" ist für das Jahr 2027 ins Auge gefasst.</p>
3	<p>Anschluss Gewerbegebiet Niederklein an der B 62 In Bezug auf die Beratungen des Ortsbeirates und des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung sind Planungskosten für den Anschluss des Gewerbegebietes Niederklein an die B 62 im Haushalt 2026 zu</p>	<p>Antwort des FB4: Hierfür stehen im Haushalt keine Mittel zur Verfügung.</p>
4	<p>Wirtschaftsweg / Radweg Stadtallendorf (über „Ponderosa“) Der Wirtschaftsweg gegenüber der Straße „Am Untertor“ wird von vielen Niederkleiner Radfahrern genutzt die in der DAG ihren Arbeitsplatz haben. Hier ist es erforderlich, dass der Weg auf Höhe des Familienbildungszentrums angeschlossen wird, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.</p>	<p>Antwort des FB4: Für diese Gesamtmaßnahme stehen für den sog. "Radweg DAG" im Haushalt keine Mittel zur Verfügung. Über den Zeitpunkt des Baus kann noch keine Auskunft gegeben werden, da noch planerische Vorarbeiten getätigt werden müssen. Für evtl. Ausbauarbeiten im weiteren Verlauf innerhalb der Gemarkung Niederklein stehen keine Mittel im Haushalt bereit. Sobald die Förderrichtlinien des Landes Hessen final über die 5,2 Mio. Euro feststehen, wird die Politik über die Priorisierung dieser Mittel entscheiden. Die Kosten für den vom Landkreis geforderte B-Plan sind im Ergebnishaushalt enthalten</p>

5

Radweg Richtung Stadtallendorf

Sicherheitsmaßnahmen für die Überquerung der Auffahrt Süd A 49 für Radfahrer sind zu planen und umzusetzen, um den Rad- und Fußverkehr sicherzustellen.

Antwort des FB3:

Die originäre Zuständigkeit liegt hier bei der Autobahngesellschaft des Bundes (AdB) als Träger der Straßenbaulast sowie bei der DEGES, die für die Planung und Ausführung verantwortlich ist. Die DEGES war an die Planfeststellung gebunden. Diese wurde 1:1 umgesetzt.

Wir als Stadt Stadtallendorf können hier lediglich auf potentielle Gefahrenstellen hinweisen bzw. hinwirken, dass zusätzliche notwendige Sicherheitsmaßnahmen geprüft und dann umgesetzt werden. Die Thematik wurde im Rahmen der Verkehrsschau des Landkreises Marburg im September 2025 bei einem Vor-Ort-termin angesprochen.

Hierbei ging es konkret um die Radfahrspur und die Querung beim Kreisverkehrsplatz sowie die Amphibiengitter und die Sichtbeziehung im Bereich der Abfahrt aus FR Kassel. Mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf wurde abgestimmt, dass die Stadt Stadtallendorf sich direkt mit der DEGES in Verbindung setzt, sobald das Protokoll von der Verkehrsschau vorliegt.

Wegen der unzureichenden Sicht wird der Landkreis Marburg-Biedenkopf die Fragestellung an die AdB weiterleiten.

Das Protokoll wird lt. Landkreis Marburg-Biedenkopf in Kürze fertiggestellt.

Sobald der Stadtverwaltung eine Stellungnahme der verschiedenen Behörden vorliegt, werden wir hierüber den Ortsbeirat in Kenntnis setzen.

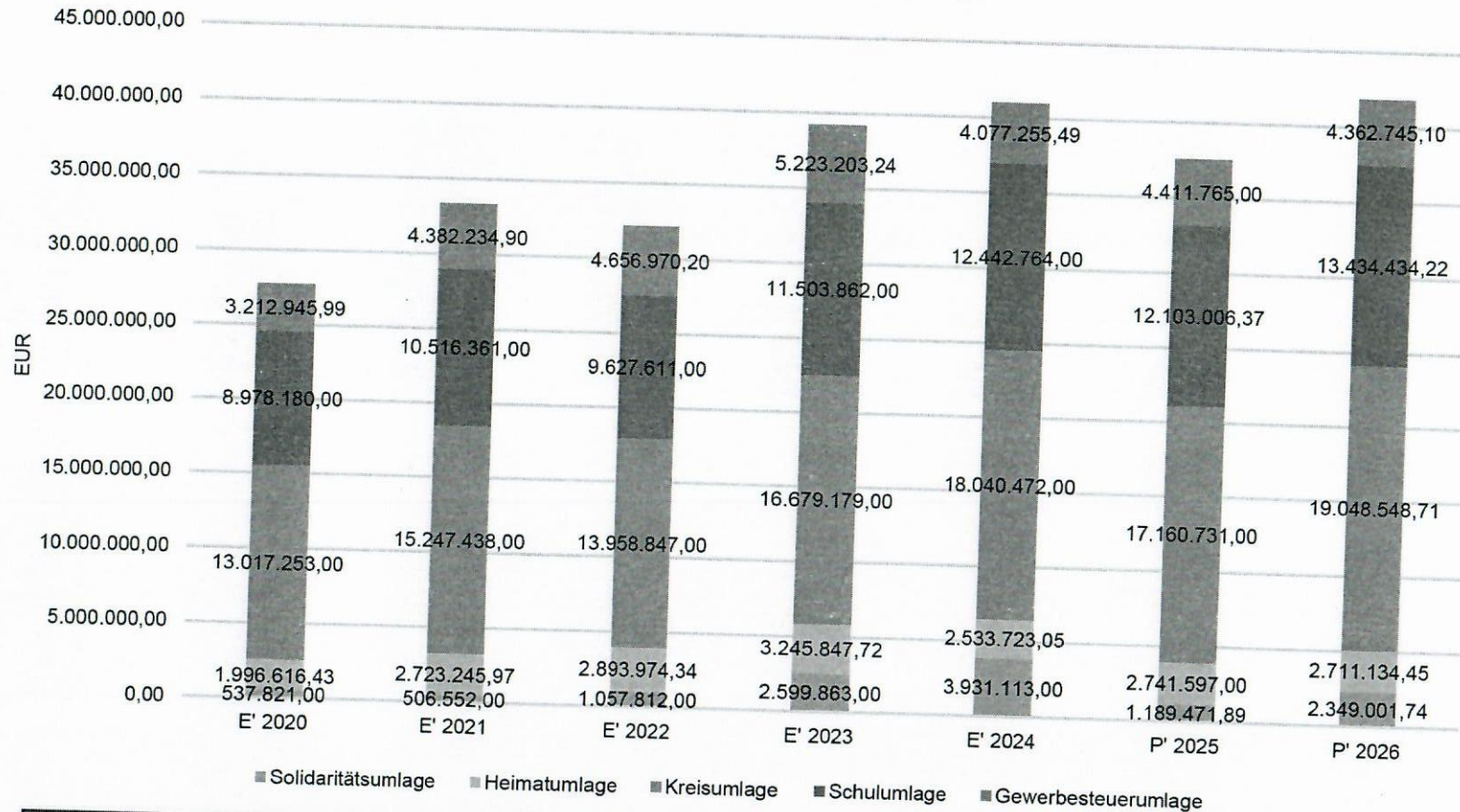
Antwort des FB4:

Die Zuständigkeit befindet sich nicht bei der Stadt. Im Rahmen eines bestehenden Antrages aus der Stadtverordnetenversammlung werden in der Verwaltung grundsätzliche Überlegungen angestellt. Mittel im Haushalt stehen aber nicht zur Verfügung.

6	<p>Radweg Lehrbach – Schweinsberg Im Rahmen des Förderprogrammes können Kosten für die Instandhaltung bzw. Ausbau von Haupt- und Wirtschaftswegen beantragt werden. Es ist zu prüfen ob für den Weg hinter dem Baugebiet „Dannenroder Weg“ Fördermittel beim Förderprogramm DLCAI beantragt werden können und der Weg mit Hilfe dieses Zuschusses ausgebaut werden kann.</p>	<p>Antwort des FB4: Für den Ausbau stehen keine Mittel im Haushalt zur Verfügung, es gibt auch noch keinen Beschluss des Magistrats bzw. der Stadtverordnetenversammlung. Eine Förderung setzt das Vorliegen einer Feldwegesatzung voraus. Diese befindet sich in Bearbeitung und wird fertiggestellt, nachdem sie von den Ortslandwirten final behandelt wurde.</p>
7	<p>Feldwegebau Zur Instandhaltung der Feldwege sind wie in den vergangenen Jahren Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen. Um die Wege, die nicht der ständigen Instandhaltung durch die Verwaltung oder der Jagdgenossenschaft unterliegen, begehbar zu halten, bitten wir Mittel zur Verfügung zu stellen, damit die zugewachsenen Wege 2-3 x jährlich von der Jagdgenossenschaft gemulcht werden können. (Kosten für Maschineneinsatz, Diesel etc.)</p>	<p>Antwort des FB4: Die Pflege der Wege soll weiterhin in städtischer Regie erfolgen. Mittel für die Instandhaltung stehen zur Verfügung.</p>
8	<p>Wegkreuz Niederklein Das Wegekrenz wurde inzwischen aufgestellt. In Absprache mit der Kirchengemeinde soll der Bereich rund um das Kreuz neugestaltet werden. Es sollen Sitzgelegenheiten sowie Mülleimer installiert werden. Zusätzlich sollte die Pflanzung von Bäumen und Sträuchern erfolgen, um den Platz als Ruhezone aufzuwerten.</p>	<p>Antwort des FB4: Sitzgelegenheiten und Mülleimer sind zur Einweihung installiert worden. Zwei Bäume wurden bepflanzt und Sträucher sollen noch folgen.</p>
9	<p>Spielplatz Niederklein Der Spielplatz wird gut angenommen; derzeitige Geräte treffen überwiegend jüngere Kinder. Um das Angebot gerechter zu verteilen, wird gewünscht das Spielplatzangebot speziell für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren zu erweitern, da für diese Altersgruppe bislang wenig passende Angebote vorhanden sind. Vorschläge könnten sein: Bewegungsparcours, Trendsportgeräte (Slackline, Street-Workout) etc.</p>	<p>Antwort des FB4: Für Spielplätze stehen grundsätzlich Mittel im Ergebnishaushalt zur Verfügung. Es sind allerdings keine Investitionen geplant.</p>

10	<p>Unterstützung für die Realisierung einer Einkaufsmöglichkeit 24/7 in Niederklein</p> <p>Anfrage bei der Fa. Tegut läuft derzeit Niederklein verfügt seit 2022 nicht mehr über die Möglichkeit um für den täglichen Bedarf einzukaufen. Wir haben uns erneut bei weiteren Anbietern beworben um ein Einkaufsmöglichkeit in Niederklein zu realisieren.</p> <p>Anfrage bei der Fa. Tegut läuft derzeit noch. Bisher liegt leider keine konkrete Planung vor. Von Tegut wurde mitgeteilt frühestens im Jahr 2026</p>	<p>Antwort des FB4:</p> <p>Sollte sich eine diesbezügliche Möglichkeit ergeben, wird die Stadt unterstützend tätig werden. Ob Haushaltsmittel benötigt werden, bzw. ob diese dann zur Verfügung stehen, wird dann zu gegebener Zeit geklärt.</p>
----	---	---

Entwicklung der Umlagezahlungen



Von jedem erwirtschafteten Euro werden 64 Cent abgeführt!

Investitionsauszahlungen – moderat und verantwortungsvoll

(inkl. Haushaltsreste)	Plan
	2026
Gesamthaushalt	*4,8 Mio. €
Fachbereich 1	0,6 Mio. €
Fachbereich 2	2,6 Mio. €
Fachbereich 3	1,3 Mio. €
Fachbereich 4	0,1 Mio. €

In Aussicht: 5,2 Mio. € (Infrastruktursondervermögen Bund)

Einplanung: Erst nach kommunenscharfer Verteilung durch den Landtag

Wesentliche Größen Haushaltsplan 2026

Ordentliches Ergebnis	-11.126.583 EUR
Hebesätze	
- Grundsteuer A	261 %
- Grundsteuer B	320 %
- Gewerbesteuer	381 %
Kreis- und Schulumlage	32,5 Mio. EUR
Solidaritätsumlage	2,3 Mio. EUR
Gewerbesteuerumlage	4,4 Mio. EUR
Heimatumlage	2,7 Mio. EUR
Anzahl der Stelien lt. Stellenplan	325
<i>- Anstieg hauptsächlich durch KiTas</i>	

Wirtschaftspläne 2026 Eigenbetriebe

Stadtwerke	
Erfolgsplan	17,8 Mio. EUR
Vermögensplan	6,8 Mio. EUR
Dienstleistungen und Immobilien	
Erfolgsplan	13 Mio. EUR
Vermögensplan	13,3 Mio. EUR

Eckdaten

Die Stadt Stadtallendorf ist
Wirtschaftsstandort, Mittelzentrum und
Garnisonsstandort der Bundeswehr

Einwohnerzahl (Stand: 31.12.2024):	21.743
Fläche:	78,24 km ²
<u>Stadtteile</u>	
- Niederklein	
- Schweinsberg	
- Erksdorf	
- Hatzbach	
- Wolferode	
Arbeitsplätze	ca. 15.000
Einpendler*innen	>10.000

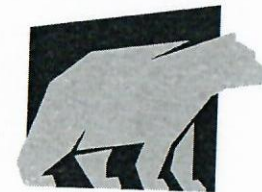
Digital und transparent:

Hier geht es zum
interaktiven Haushaltsplan mit IKVS:



Auf einen Blick:

Taschenhaushalt **2026** **der Stadt Stadtallendorf**

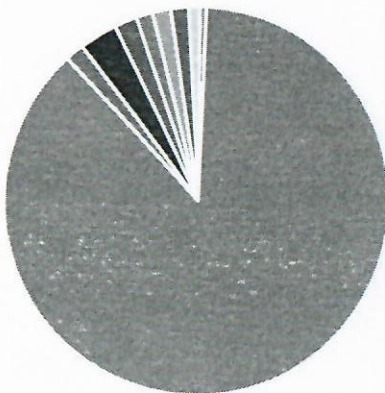


STADT
ALLEN
DORF.

Magistrat der Stadt Stadtallendorf

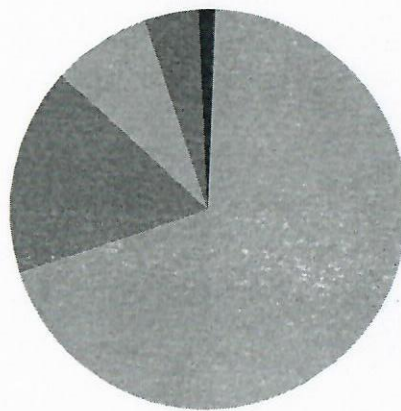
Fachbereich 1
Fachdienst Finanzen
Bahnhofstraße 2
35260 Stadtallendorf

Erträge 2026



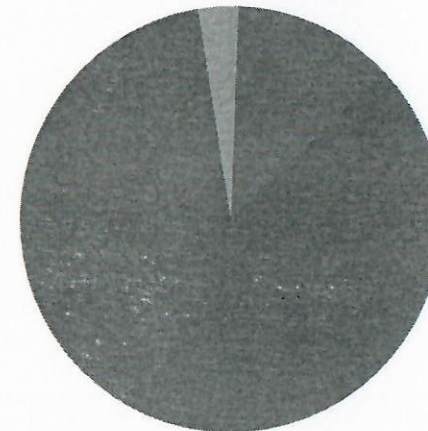
Ertragsart	Ansatz 2026	
	in TEUR	Anteil in %
Steuern u. ähnliche Abgaben	65.247	89,08
Sonstige ordentliche Erträge	1.162	1,59
Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	2.340	3,19
Finanzerträge	1.393	1,90
Auflösung von Sonderposten, Investitionszuwendungen	1.039	1,42
Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	1.170	1,60
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	1.117	1,53
Transferleistungen	739	1,01
Privatrechtliche Leistungsentgelte	416	0,57
Summe der Erträge	73.242.921	100
	+ 478.850	
Vergleich: Vorjahr 2025	72.764.071	

Aufwendungen 2026



Aufwandsart	Ansatz 2026	
	in TEUR	Anteil in %
Steueraufwendungen einschl. gesetzliche Umlagen	41.906	49,06
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	17.571	20,57
Personalaufwendungen	14.393	16,85
Zuweisungen u. Zuschüsse	6.900	8,08
Abschreibungen	3.835	4,49
Versorgungsaufwendungen	1.041	1,22
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	116	0,14
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4,7	0,01
Summe der Aufwendungen	85.425.679	100
	+ 2.423.304	
Vergleich: Vorjahr 2025	83.002.375	

Investitionen 2026



Fachbereich	Ansatz 2026	
	in TEUR	Anteil in %
Fachbereich 1	566	11,76
Fachbereich 2	2.586	53,73
Fachbereich 3	1.319	27,40
Fachbereich 4	143	2,97
Investitionsvolumen (inkl. Haushaltsreste aus Vorjahren)	4.813	100

Schuldenentwicklung in TEUR:

voraussichtl. Schuldenstand 31.12.26:	3.672
Kreditaufnahme:	0
Tilgung:	415
davon Hessentags-Schulden	2.520